

## Ergebnisprotokoll „Sozialer Zusammenhalt Ben-Gurion-Ring“

<b>Anlass:</b>	<b>38. Sitzung Beirat „Ben-Gurion-Ring“</b>	
<b>Datum:</b>	Donnerstag, den 24/03/2022	
<b>Zeit:</b>	18:30-20:15 Uhr	
<b>Ort:</b>	Hybrid - Quartiersbüro & online via Zoom	
<b>Anwesend:</b>	Anwesenheitsliste im Stadtteilbüro „Mach Deinen Bügel“	
<b>TOP</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Zuständig</b>
<b>1</b>	<b>Begrüßung und Vorstellung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Begrüßung, Eröffnung und Moderation der Sitzung durch Quartiersmanagerin Wibke Hübener.</li> <li>Keine Anmerkungen zum Protokoll.</li> <li>10 Mitglieder anwesend (zzgl. 4 online). Beirat ist nicht beschlussfähig; keine Beschlussanträge vorhanden.</li> </ul>	Wibke Hübener (QM)
<b>2</b>	<b>Berichte aus dem Quartier/Beirat</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Radostina Nikolova führt den Vorsitz des Beirats nichts weiter aus und tritt auch als Mitglied zurück.</li> </ul> <p><b>Ziegelsteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die historischen Ziegelsteine, die derzeit im Lager des QM liegen, sollen im Rahmen des 1250-jährigen Jubiläums von Nieder-Eschbach genutzt werden. Im Blick stehen eine Aufstellung und Präsentation der Steine am Bügelsee. Auch eine historische Betonsäule könnte aufgestellt werden.</li> <li>Darüber hinaus sind die Ziegelsteine der alten Ziegelei in Nieder-Eschbach im Freiraumkonzept (Rahmenkonzept) für den Grünzug Ben-Gurion-Ring berücksichtigt und sollen im Rahmen der Umsetzung des Freiraumkonzepts verwendet werden. Dazu existieren verschiedene Ideen.</li> <li>Weiteres Vorgehen wird zwischen dem Stadtplanungsamt und dem Grünflächenamt koordiniert.</li> <li>Im Beirat existiert eine allgemeine Zustimmung hinsichtlich einer Nutzung der Ziegelsteine.</li> </ul> <p><b>Impfaktion bei St. Lioba:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Am 17.02. und 03.03. fand bei St. Lioba eine Impfaktion statt, die sehr erfolgreich durchgeführt werden konnte.</li> <li>Frau Steffan berichtet von einer guten Zusammenarbeit aller beteiligten Institutionen und Akteur*innen.</li> <li>Besonders erwähnte Frau Steffan die mehrsprachigen Ansatz mit Informationen zum Impftermin. Diese wurde in Zusammenarbeit zwischen St. Lioba, QM und der Stadt Frankfurt umgesetzt und im Quartier verteilt. Es wurde ein erhöhtes Aufkommen an nicht-deutschsprachigen Impfungen wahrgenommen.</li> </ul> <p><b>Situation ukrainischer Geflüchteter in Frankfurt und im BGR:</b></p>	<p>QM</p> <p>Michael Paul</p> <p>Barbara Steffan</p> <p>alle</p>

<b>Anlass: 38. Sitzung Beirat „Ben-Gurion-Ring“</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es werden zurzeit ukrainische Geflüchtete in der Turnhalle von N.-E. aufgenommen. Aktuell sind keine Sachspenden erwünscht. Menschen, die helfen möchten, sollen nach konkreten Hilfesuchen Ausschau halten.</li> <li>• Es wird angemerkt, dass die Stadt Räumlichkeiten für die Unterbringung und andere Angebote für Geflüchtete sucht. Wer Räume anbieten kann, kann sich bei der Stadt Frankfurt melden, Stabstelle Unterbringungsmanagement- und Flüchtlinge, Telefonhotline 069/21277939 oder 069/21277133.</li> <li>• Die sozialen Einrichtungen im Quartier erfahren bereits ersten Zulauf von ukrainischen Familien.</li> </ul> <p><b>Boule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es konnten zwei Sets Boulekugeln für die Einrichtung der Jugendlichen des Internationalen Bunds gefördert werden. In den nächsten Monaten ist der Aufbau einer Boule-AG geplant.</li> <li>• Die Senioren treffen sich wieder jeden Freitag zum Boulespielen.</li> </ul>
3	<b>Bericht Quartiersmanagement</b>
	<p><b>Öffnungszeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückkehr und Änderung der Öffnungszeiten des QM. Die Öffnungszeiten sind fortan: Mo/Di/Do/Fr 9:00-13:00 Uhr, sowie Mo 14:00-16:00 Uhr. Achtung, nicht mehr 16:00-18:00 Uhr. Diese Änderung wurde getroffen, da zu dieser Sprechstundenzeit kaum Anfragen und Anliegen auf das QM zukamen.</li> </ul> <p><b>Weltfrauentag:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frau Singh – Bewohnerin aus dem Quartier – veranstaltete ein Event anlässlich des internationalen Frauentags am 8. März in den Räumlichkeiten des Quartiersbüros.</li> <li>• Unter anderem präsentierte sie Frauenprojekte aus dem Nepal, woher sie selbst auch stammt.</li> </ul> <p><b>Suppenteller:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachdem der Start des Verfügungsfond-Projekts „Suppenteller“ einige Wochen auf Eis gelegt werden musste, beginnt das Projekt nun am 07. April.</li> </ul> <p><b>Umweltwoche:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die diesjährige Umweltwoche ist in der Planung und findet vom 16.05. - 20.05. statt. Sie ist erneut eine Kooperation zwischen QM, dem KiFaz und der KiTa Frankfurt.</li> <li>• Das Konzept wird dahingehend angepasst, dass dieses Mal auch Erwachsene mehr miteinbezogen werden sollen. Neben einem pädagogischen Begleitprogramm wird es auch eine kleines musikalisches Begleitprogramm sowie einen Flohmarkt geben.</li> </ul> <p><b>Sommerfest:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das diesjährige Sommerfest findet nun am 17.09. statt. Dieser Termin wurde gewählt, da so die meisten Akteur*innen teilnehmen können. Geplant ist dieses Jahr die Ausweitung des Bühnenprogramms bis in den Abend, auch um Studierende aus den Wohnheimen und Erwachsene mehr miteinzubeziehen.</li> </ul>

Anlass: <b>38. Sitzung Beirat „Ben-Gurion-Ring“</b>	
	<p><b>Quartiersbüronutzung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach pandemiebedingter, geringerer Nutzung ist der Belegungsplan für das Quartiersbüro nun wieder ausgiebig gefüllt. Präsenzangebote wurden wieder ausgeweitet.</li> <li>Dazu gibt es nun einen Aufsteller, der mit großen Plakaten bestückt werden kann. So werden die Angebote, die im Quartiersbüro stattfinden außen, auf der Ladenzeile sichtbar.</li> </ul> <p><b>Beiratsfrühstück:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das QM plant ein monatliches Frühstück für die Bewohnerschaft des Beirats. Dies soll eine Plattform schaffen für Austausch auch abseits der Sitzungen. Das Vorhaben soll getestet und bei positiver Rückmeldung etabliert werden.</li> </ul> <p><b>Bücherschrank, Infovitrine, Beete Ladenzeile:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die NH möchte bezüglich ihres 100-jährigen Bestehens einen Bücherschrank für das Quartier fördern. Die Umsetzung dieses Projekts ist derzeit in Abstimmung.</li> <li>Die südliche Infovitrine wurde nach erneuter Zerstörung abgebaut.</li> <li>Die Pflege für die Beete in der Ladenzeile wird nun von der Hausmeistergemeinschaft übernommen.</li> </ul>
<b>4</b>	<b>Berichte zur Stadterneuerung</b>
	<p><b>Mietergärten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Mietergärten und Gemeinschaftsflächen im BGR 20-42 werden nun nach Beschluss des Magistrats öffentlich gefördert. Entsprechende Baumaßnahmen werden dieses Jahr durchgeführt.</li> </ul> <p><b>Jugendhaus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Bau des Sport- und Außengeländes des Jugendhauses schreitet voran. Einzelne Teilbereiche wurden bereits fertiggestellt.</li> <li>Die zukünftige Nutzung, auch durch jüngere Gruppen wird derzeit geprüft. Es soll ein Nutzungskonzept entstehen, was außenstehenden Gruppen Zugang gewährt, die Interessen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen des JUZ aber wahrt.</li> <li>Eine Einweihungsfeier ist bereits in Planung.</li> </ul> <p><b>Neubauquartier:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>147 Wohnungen wurden im 1. Bauabschnitt fertiggestellt und zum überwiegenden Teil bereits bezogen. Einige Wohnungen im Rahmen des 2. Förderweges sind noch verfügbar. Frau Bititelli merkt an, dass dieser meist nicht bekannt ist, jedoch Fördermöglichkeiten für Personen bietet, die knapp aus dem 1. Förderweg fallen.</li> <li>118 Studentenappartments sind fertig und werden ab April bezogen.</li> <li>GWH plant ein Einweihungsfest, um alle Zugezogenen im Bügel willkommen zu heißen.</li> </ul> <p><b>Freiraumkonzept:</b></p>
	<p>Juliane Liebszeit (Stadtplanungsamt)</p> <p>Svenja Klemen (Leiterin Jugendzentrum)</p> <p>Sabrina Bititelli (GWH)</p>

Anlass: <b>38. Sitzung Beirat „Ben-Gurion-Ring“</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Freiraumkonzept steht kurz vor der Fertigstellung. Die Rückmeldungen nach Präsentation des Grobkonzeptes wurden berücksichtigt und eingearbeitet.</li> <li>• Nun soll es als Rahmenkonzept für die Grunderneuerung des Grünzugs Ben-Gurion-Ring von der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet werden. Damit werden Planungsmittel freigegeben.</li> <li>• Den einzelnen Teilräumen des Grünzuges wurden Prioritäten zugeteilt. Eine hohe Priorität haben der Rondellplatz, der Bereich Hanggarten/Baumhalle und die Große Wiese mit geplantem Bolzplatz. Das Freiraumkonzept mit dem Gesamtbericht, der Grünraumanalyse und die beiden Pläne zu Wegen und Vegetation sind schon im Quartiersbüro einsehbar. Der Plan mit dem Gesamtüberblick muss noch in Grünflächen- und Stadtplanungsamt unterzeichnet werden, wird danach vervielfältigt und ausgehängt. Zudem sollen die beiden Ortsbeiräte 10 und 15 die Freiraumkonzepte erhalten.</li> <li>• Frau Liezeit präsentierte einen schematischen Ablauf eines (Teil-)Projektes. Das Schaubild dazu hängt im Quartiersbüro aus.</li> </ul>	Juliane Liezeit (Stadtplanungsamt)
<b>5</b>	<b>Termine / Verschiedenes</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anna Dietrich verlässt das Team des Quartiersmanagements und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.</li> <li>• Michel Paul merkt an, dass er sich eine Fahrradreparatur für das Quartier wünscht.</li> </ul> <p><b>Termine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Start Suppenteller: 07.04.2022</li> <li>• Nächste Beiratssitzung: <b>05.5.2022</b></li> </ul>	Anna Dietrich, QM

Frankfurt am Main, den 25.03.2022

Aufgestellt: Joshua Kissel - Quartiersmanagement

Verteiler: Mitglieder und gemeldete Interessierte des Stadtteilbeirats Sozialer Zusammenhalt Ben-Gurion-Ring gemäß Verteiler